

	<p>Object: Faltfächer: Urteil des Paris</p> <p>Museum: Stadtmuseum Lippstadt Rathausstraße 13 59555 Lippstadt 02941/980-259 Christine.Schoenebeck@lippstadt.de</p> <p>Collection: 5. Sondersammlung Fächer</p> <p>Inventory number: 2002/017</p>
--	--

## Description

Der Faltfächer besteht aus 20 Holzstäben, einem Deckstab mit Beinauflage und einem Papierblatt mit kolorierter Radierung, montiert à l'anglaise.

Die Vorderseite zeigt eine Darstellung aus der griechischen Mythologie: Das Urteil des Paris. Der griechische Held Paris wurde von Zeus dazu berufen, die Schönste unter den drei Göttinnen Aphrodite, Hera und Athena auszuwählen. Paris, links im Bild, gereicht Aphrodite, der Göttin der Liebe, hier mit Amor an ihrer Seite, den goldenen Apfel von Eris, der Göttin der Zwietracht und erwählt sie damit zur Schönsten unter den Dreien. Im Gegenzug bot ihm die Göttin die Liebe der schönen Helena an, die jedoch bereits vergeben war. Der "Raub" der Helena löste den Trojanischen Krieg aus. Hera, neben Aphrodite sitzend, bot Paris die Herrschaft über die Welt an, während Athena (mit Helm und Schild) ihm Klugheit versprach.

Der Fächer wurde in Frankreich oder Deutschland um 1810 hergestellt.

## Basic data

Material/Technique: Holz, Papier, Bein/Radierung  
Measurements: Höhe: 24 cm

## Events

Created	When	1810
	Who	
	Where	

[Relation to  
time]

When 1810

Who

Where

## Keywords

- Costume accessory
- Damenmode
- Etching technique
- Galanteriewaren
- Goddess
- Hand fan
- Hand fan
- Mythology